

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 39 (1968)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIM- UND ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE
DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 1 Januar 1968 Laufende Nr. 431

39. Jahrgang Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

*Zum neuen Jahr
Das Verhältnis zwischen Heimleitung
und Heimkommission
Kleines Heim-ABC
Schlüsselübergabe in Knonau*

Umschlagbild: Die ersten Schritte im neuen Jahr.

REDAKTION: Dr. Heinz Bollinger,
8224 Löhningen SH, Tel. (053) 6 91 50

DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co.,
8820 Wädenswil ZH, Tel. (051) 95 68 37, Postcheck 80 - 3204

INSERATENANNAHME: Georges Brücher,
8590 Romanshorn TG, Tel. (071) 63 20 33

STELLENINSERATE: Beratungs- und
Vermittlungsstelle VSA, 8008 Zürich, Wiesenstrasse 2,
Tel. (051) 34 45 75

ABONNEMENTSPREISE: Jährlich Fr. 20.—,
halbjährlich Fr. 12.—, Ausland Fr. 23.—,
Einzelnummer Fr. 2.50 plus Porto

Zusammenarbeit in Verantwortung

*Von Regierungsrat M. Eggenberger, St. Gallen **

Gestatten Sie mir zunächst eine persönliche Bemerkung. Ich habe es nachträglich bedauert, dass ich so rasch ohne längere Ueberlegung die Zusage für dieses Referat gegeben habe. Einmal fehlt mir eine in Betracht fallende Erfahrung im Anstaltsleben. Die paar Monate, die ich vor mehr als 40 Jahren als junger Schulmeister einer Anstalt zugebracht habe, zählen heute nicht mehr. Sie verschaffen keine spezifische Kompetenz. Daneben kann die Vielgestaltigkeit der übernommenen Aufgaben bedrückend wirken und zu einer oberflächlichen Betriebsamkeit führen. Man hat gelegentlich den Eindruck, als wären die heiter-ernsten Verse von Wilhelm Busch mutatis mutandis auf die eigene Person zugeschnitten:

*Wirklich, er war unentbehrlich!
Ueberall, wo was geschah
Zu dem Wohle der Gemeinde,
Er war tätig, er war da.
Schützenfest, Kasinobälle,
Pferderennen, Preisgericht,
Liedertafel, Spritzenprobe,
Ohne ihn, da ging es nicht.
Ohne ihn war nichts zu machen,
Keine Stunde hatt' er frei.
Gestern, als sie ihn begruben,
War er richtig auch dabei.*

* Vortrag gehalten an der VSA-Jahresversammlung 1967